

ADAC



Reglement 2017

(Stand: 12.01.2017)

Reglement ADAC Kart Cup

1. Allgemeine Bestimmungen / Grundlagen / Präambel

Der ADAC e.V. schreibt im ADAC Kart Clubsport den ADAC Kart Cup aus. Der ADAC Kart Cup besteht aus jeweils einem Wertungslauf aus jeder ADAC Kart Regionalserie sowie dem ADAC Kart Bundesendlauf.

Der ADAC Kart Cup wird nach folgenden Bestimmungen durchgeführt, denen sich alle Fahrer durch ihre Einschreibung in die ADAC Regionalserien NAKC, SAKC, OAKC und WAKC unterwerfen:

- Kart Clubsport Reglement
- Bestimmungen der ADAC Kart Regionalserien NAKC, OAKC, SAKC und WAKC
- Bestimmungen des ADAC Kart Bundesendlaufs

Falls durch das vorliegende Reglement nichts anderes geregelt wird, gelten die Regelungen des aktuellen Kart Clubsport Reglements.

2. Veranstaltung / Veranstalter

Der ADAC Kart Cup wird von den vier ADAC Kart Regionalserien NAKC, OAKC, SAKC und WAKC ausgeschrieben. Mit der Federführung ist der ADAC e.V. in München beauftragt.

2.1. Wertungsläufe

08./09.04.2017	Kerpen (WAKC)
22./23.04.2017	Ampfing (SAKC)
10./11.06.2017	Oschersleben (NAKC)
23./24.09.2017	Wackersdorf (OAKC)
07./08.10.2017	Wackersdorf (ADAC Kart Bundesendlauf)

3. Teilnehmer

3.1. Einschreibung

Eine Wertung für den ADAC Kart Cup erfolgt nur für eingeschriebene ADAC-Mitglieder ab dem Zeitpunkt der Einschreibung.

Einschreibeberechtigt sind nur Fahrer, die in einer der vier ADAC Kart Regionalserien eingeschrieben sind. Zum ADAC Kart Bundesendlauf sind nur die Fahrer zugelassen, die sich gemäß den Bestimmungen für den ADAC Kart Bundesendlauf qualifiziert haben und an mindestens drei Veranstaltungen in einer ADAC Kart Regionalserie teilgenommen haben.

Die Einschreibung in den ADAC Kart Cup erfolgt online unter www.adac-motorsport.de und ist kostenfrei.

5. Klasseneinteilung

Beim ADAC Kart Cup werden die nachstehend aufgeführten Kartklassen ausgeschrieben:

- Bambini
- Bambini light
- World Formula / RK1 (gemeinsame Wertung)
- X30 Junior
- X30 Senior
- KZ2

Der ADAC und die ADAC Regionalserien behalten sich vor:

- bei zu geringen Teilnehmerzahlen ausgeschriebene Klassen nicht zu werten
- ausgeschriebene Klassen zusammenzulegen

- weitere Klassen auszuschreiben
- Sonderwertungen auszuschreiben

8. Durchführung der Veranstaltung

8.16 Hoffnungslauf

Bei Klassenstärken ab 35 Teilnehmern wird ein Hoffnungslauf durchgeführt. Die besten 24 Fahrer nach dem Zeittraining sind direkt für die Finalrennen qualifiziert. Alle Fahrer ab Platz 25 nehmen am Hoffnungslauf teil. Die Startaufstellung entspricht der Reihenfolge nach dem Zeittraining. Die 10 erstplatzierten Fahrer aus dem Hoffnungslauf sind für die Finalrennen qualifiziert. Der Sieger des Hoffnungslaufes steht zum Rennen 1 auf Startplatz 25, der Zweitplatzierte auf Startplatz 26, usw.

(Veranstaltungsspezifische Bestimmungen gehen vor)

9. Wertung

9.1 Gesamtwertung ADAC Kart Cup

Für die Gesamtwertung gelten nur die hierfür ausgeschriebenen Veranstaltungen. Bei jeder dieser Veranstaltungen werden entsprechend der Veranstaltungsausschreibung zwei oder drei Rennen gewertet und nach dem offiziellen Rennergebnis Punkte pro Rennen wie folgt zugeteilt:

Platz:	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Punkte:	25	20	16	13	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Eine Punktevergabe erfolgt nur für diejenigen Fahrer, die mindestens 75% der Distanz des führenden Fahrzeuges zurückgelegt haben.

Beim ADAC Kart Bundesendlauf werden für die Platzierungen in der Gesamtwertung der Heats ebenfalls Punkte wie folgt zugeteilt:

Platz:	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Punkte:	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Fahrer, die nicht in den ADAC Kart Cup eingeschrieben sind, zählen zwar als Starter mit, erhalten aber keine Punkte. Die eingeschriebenen Teilnehmer rücken in der Punktevergabe auf.

Es gibt keine Streichergebnisse.

Sieger des ADAC Kart Cup in der betreffenden Klasse ist der Fahrer mit der höchsten Punktzahl. Bei Punktegleichheit (ex-aequo) entscheidet die größere Anzahl der ersten, dann der zweiten und eventuell weiteren Plätze aller für die Meisterschaft durchgeführten Rennen. Platzierungen von Gaststärtern werden nicht berücksichtigt; die eingeschriebenen Teilnehmer rücken in der Platzierung auf. Sofern dann noch Punktegleichheit besteht, entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen, dann im vorletzten Rennen, usw.

9.2. Siegerehrung und Pokale

Die bestplatzierten Fahrer jeder Klasse in der Gesamtwertung erhalten bei der Siegerehrung des ADAC Kart Bundesendlaufs Pokale. Die Anzahl der zu ehrenden Fahrer wird anhand der Klassenstärken vom Serienausschreiber festgelegt.